

Eingangslied:	Du hast uns deine Welt geschenkt	Lobpreis Nr. 526
Begrüßung:	Liebe Kinder, Eltern und Großeltern! Schön, dass ihr alle gekommen seid um Kindergottesdienst zu feiern. Wir Christen glauben, dass Jesus immer bei uns ist. Er ist besonders dort, wo wir Menschen miteinander gut sind und Gemeinschaft feiern. Deshalb entzünden wir bei jeder heiligen Messe die Kerzen. Auch jetzt entzünden wir die Jesuskerze, die uns zeigt, dass Jesus in unserer Mitte ist.	Jesuskerze, Docht zum Anzünden
Schuldbekenntnis:		
Tagesgebet:		
Evangelium: Lk 12,13-15	In jener Zeit bat einer aus der Volksmenge Jesus: Meister, sag meinem Bruder, er soll das Erbe mit mir teilen. Er erwiderte ihm: Mensch, wer hat mich zum Richter oder Schlichter bei euch gemacht? Dann sagte er zu den Leuten: Gebt acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt.	
Predigt:	<i>(Jedes Kind hat ein Stofftier dabei: von zu Hause mitgenommen oder beim Hereingehen bekommen.)</i> <i>(Ägidius ist als reicher Franziskus verkleidet: schöner Umhang, Schmuck, Geld)</i> <i>Ein Sprecher erzählt die Geschichte vom Hl. Franz von Assisi:</i> Sohn reicher Eltern, hat alles was er braucht und mehr lernt viel, arbeitet beim Vater im Geschäft, zieht in den Krieg fängt an den Armen zu helfen <i>(Ägidius gibt ein Stück nach dem anderen weg – weil er teilt; am Ende verschenkt er auch seinen Umhang)</i> <i>Sprecher:</i> Jetzt hat Franziskus nichts mehr und ist selber arm. Aber er ist fröhlich, mag alle Lebewesen und die ganze Natur und erzählt von Gott. Er hilft den Leuten, singt mit den Vögeln, zähmt einen Wolf. Alle mögen ihn: Menschen und Tiere. Und alle versammeln sich um Franz, um ihm zuzuhören. Auch wir wollen mit unseren Tieren zu ihm gehen. <i>(Kinder kommen mit Stofftier nach vorne.)</i> <i>Wir sprechen mit den Kindern folgendes Mitmach-Gebet:</i>	viele Stofftiere Ägidius Sprecher 

	Weit wie die Erde, (<i>Arme ausbreiten</i>) tief wie das Meer, (<i>hinhocken und auf den Boden zeigen</i>) hoch wie der Himmel (<i>aufstehen und nach oben zeigen</i>) ist deine Liebe zu mir. (<i>umarmen</i>)	
Fürbitten:	Zu Jesus Christus wollen wir beten: ● Lehre uns, dass Geld und Besitz nicht das wichtigste sind. ● Lehre uns, auf die Natur zu achten. ● Lehre uns, wie wir kranken und armen Menschen helfen können. ● Bewahre uns vor Krieg und Unheil. ● Lass die Verstorbenen bei dir ein zu Hause haben, besonders Lass, sie in deiner ewigen Liebe leben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.	
Gabenbereitung:	Alles, was ich hab	Lobpreis Nr. 9
Sanctus:	Ja, heilig, heilig, heilig	Lobpreis Nr. 305b
Vater unser:	Kreis um den Altar bilden, Hände reichen, beten	
Agnus dei:	Lamm Gottes, gib uns Frieden	Lobpreis Nr. 305a
Kommunion:	Laudato sii	Lobpreis Nr. 313
Schlussgebet:	Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens: dass ich Liebe bringe, wo Hass ist; dass ich verzeihe, wo Schuld ist; dass ich Freude bringe, wo jemand traurig ist.	
Schlusslied:	Gottes Liebe ist so wunderbar	Lobpreis Nr. 140
Abschluss im Pfarrheim:	Diorama basteln	Schachteln, Postkarten, Papier, Watte, Ostergras, Naturmaterial, Stoffblumen, Kleber, Scheren, Klebestreifen

